

Titel der Drucksache:

**Abnahme von neuen Photovoltaikanlagen
durch die Stadtwerke**

Drucksache

1664/22

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.09.2022	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO


Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

heute erreichte uns ein Hilferuf eines Bürgers, der sich auf aktuellem Anlass für die Installation einer Photovoltaikanlage auf seinem Hausdach entschieden hat. Seine neue Anlage wurde ordnungsgemäß installiert, der neue Stromzähler angeschlossen. Seit dem 10.7.2022 ist die Anlage zuverlässig in Betrieb ist und speist täglich sauber erzeugten Strom ins öffentliche Netz ein, der neue Stromzähler protokolliert die Menge. Leider fehlt aber noch die Abnahme dieser Anlage durch die Stadtwerke. Die Abnahme durch die Stadtwerke ist obligatorisch, damit der eingespeiste Strom auch exakt abgerechnet und vergütet werden kann. Nur bekommt der Bürger seit dem 10.7.2022 keinen Termin von den Stadtwerken für diese Abnahme. Vielmehr hat er das Gefühl, auf seine Nachfragen hin immer wieder vertröstet zu werden. Vor dem Hintergrund der steigenden Nachfrage nach Solaranlagen könnte es durchaus sein, dass sein Fall stellvertretend ist für ein sich abzeichnendes Nadelöhr beim notwendigen Umstieg auf saubere und unabhängige Energiequellen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum dauert es so lange, bis die Stadtwerke fertig installierte und bereits funktionierende Anlagen abnehmen?
2. Sind der Stadtverwaltung weitere Fälle dieser Art bekannt, und wenn ja, welche Gegenmaßnahmen werden ergriffen (mehr Personaleinsatz/ mehr Arbeitsstunden u.ä.?)
3. Wird in diesen Fällen der bereits eingespeiste Strom rückwirkend und exakt vergütet?

Anlagenverzeichnis

21.09.2022, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift
